



## Einladung zum Institutstag 2013

mit Jahrestreffen des Vereins der Freunde und Ehemaligen des MPIfG

Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung  
Paulstraße 3  
50676 Köln (Südstadt/Ulreporfte)  
Tel. +49 221 2767-0  
Fax +49 221 2767-555  
info@mpifg.de  
www.mpifg.de

Märkte entstehen und formen sich durch das Handeln ihrer Akteure. Vom illegalen Markt für wertvolle Wildereiprodukte bis hin zum globalen Finanzmarkt geben sie Aufschluss über das Zusammenspiel von politischen und wirtschaftlichen Interessen. Dabei kann das Marktgeschehen dramatische gesellschaftliche Auswirkungen haben. Der Institutstag 2013 geht der Frage nach, wie Märkte Gesellschaft heute verändern. Reicht das Instrumentarium der Sozial- und Politikwissenschaft aus, um die gegenwärtige Situation zu erfassen?

# Die sichtbare Hand des Marktes: Bürger, Kommunen und Staat als Akteure

Donnerstag, 7. November

---

13:30 Eröffnungsvortrag  
Die politischen Folgen der Finanzkrise in Europa:  
Wahlergebnisse und Bürgerproteste  
[Hanspeter Kriesi](#)  
[European University Institute Florenz](#)

15:00 Kaffee

---

15:30 All In! Die öffentliche Hand beim Pokerspiel  
[Dennis C. Spies](#), [Christine Trampusch](#)  
[Universität zu Köln](#)

---

17:00 Verleihung des Zeitschriftenpreises des  
Vereins der Freunde und Ehemaligen des MPIfG  
[Susanne Lütz](#)  
[Freie Universität Berlin](#)

---

17:30 Versammlung der Mitglieder des Vereins der Freunde  
und Ehemaligen des MPIfG – nur für Mitglieder –

19:00 Abendessen  
Zum Alten Brauhaus, Severinstraße 51

Freitag, 8. November

---

9:00 Präsentationen der Forschungsgruppe  
„Illegale Märkte“ am MPIfG  
  
Einleitung  
[Jens Beckert](#)  
  
Blood Horn: The Illegal Market in Rhino Horn  
[Annette Hübschle](#)  
  
Die große Chance: Die Emergenz des  
Marktes „La Salada“ in Buenos Aires  
[Matías Dewey](#)

10:30 Kaffee

---

11:00 Krise des Staates oder Krise der Staatsforschung?  
Von der Zerfaserung des Staates und seiner Wissenschaft  
[Stephan Leibfried](#)  
[Universität Bremen](#)

12:30 Lunchbuffet und Ausklang